Nah und fern

[Breaking Bad]

Von Rabenkralle

Nah und fern

Nah und fern

Deine großen, braunen Augen, strahlend, so voll Wärme und Inspiration;
Deine dunklen, seidigen Haare, die sich bei jedem Schritt elegant vor und zurück bewegten;
Deine roten, sinnlichen Lippen, die zärtlich meine küssten;
Deine blasse, zarte Haut, die unter meinen Berührungen zu beben schien;
Dein leiser Herzschlag, so regelmäßig und beruhigend …

Deine wunderschönen Augen, die ausdruckslos ins Leere starren;
Deine Haare, stumpf, glanzlos, durcheinander von letzter Nacht;
Deine spröden, bleichen Lippen, mit den Folgen besudelt;
Deine fahle Haut, ohne jegliche Farbe und Leben;
Dein Herzschlag, auf ewig erloschen …

Ich bin fassungslos, fühle mich unendlich schuldig, bin hoffnungslos verloren ohne dich, Jane.

□□□